

Streitbarer Wirt mit Erstlingswerk:

# Eine Abrechnung

"Es braucht dieses Buch, meine ich. Was ich in den letzten 45 Jahren als Koch und Gastwirt erlebt habe, entspricht dem Fronteinsatz eines Elitesoldaten im Krieg, und darüber muss berichtet werden", sagt der streitbare Linzer Szenewirt Günter Hager. Gesagt, getan: Sein 300 Seiten starkes Erstlingswerk "Fucking Gastro" (EUR 19,90) greift schonungslos die bürokratischen Hürden und Hindernisse einer darbenenden Branche auf. Hager schreckt dabei auch nicht vor einem Frontalangriff auf die heimische Politik zurück. "Mögen meine Gedanken die Verhinderer des Fortbestands unserer Wirtschaft aufwecken und sie erkennen lassen, welches Verbrechen sie an diesem, für unser Land so wichtigen Kulturgut begehen", so Hager.



Mit seinem Buch "Fucking Gastro" macht der OÖ-weit bekannte Gastronom Günter Hager auf die untragbare Situation der Wirte aufmerksam.